

Kandidaten-Nr.:
Name:
Vorname:



Schweizerischer Verband technischer Kaderleute
Société suisse des cadres techniques
Società svizzera dei quadri tecnici

Berufsprüfung Technische Kaufleute / 2020

Finanzwirtschaft

LÖSUNGSBLÄTTER

Lösungsansätze

Verwenden Sie für die gesamte Prüfung **ausschliesslich** diese Lösungsblätter.
Bemerkungen und Notizen auf den Aufgabenseiten werden nicht bewertet.

Sollte der Platz nicht ausreichen, nutzen Sie bitte die Rückseiten der Lösungsblätter.
Zusätzlich sind zwei leere Lösungsblätter beigelegt, weitere Lösungsblätter sind bei der Aufsicht erhältlich.

Teil 1: Geschlossene Wissensfragen

Bewertung: Pro Aufgabe erhalten Sie max. 2 Punkte = 34 Punkte.

Lösungen				
Aufgaben	A	B	C	D
Single-Choice-Aufgaben , die korrekte Lösung ist mit einem Kreuz zu bezeichnen.				
1.1.			X	
1.2.				X
1.3.			X	
1.4.			X	
1.5.				X
1.6.			X	
1.7.		X		
1.8.		X		
1.9.		X		
Multiple-Choice-Aufgaben , die korrekten Lösungen sind mit Kreuzen zu bezeichnen.				
1.10.			X	X
1.11.		X	X	X
1.12.	X	X		X
1.13.			X	X
Reihenfolge-Aufgaben , alle Lösungen sind mit den Ziffern 1 bis 4 zu bezeichnen				
1.14.	2	4	3	1
1.15.	4	3	1	2
Zuordnungs-Aufgaben , alle Lösungen sind mit den Ziffern 1 bis 4 zu bezeichnen				
1.16.	2	3	1	4
1.17.	4	3	1	2

Kandidaten-Nr.:	Name / Vorname:
------------------------	------------------------

Teil 2: Offene Wissensfragen

Bewertung:

Pro Aufgabe erhalten Sie max. 6 Punkte = 30 Punkte.

2.1 Mittelflussrechnung

A) Benennen Sie die 3 Bestandteile der Mittelflussrechnung.

1. Geldfluss aus Geschäftstätigkeit

2. Geldfluss aus Investitionstätigkeit

3. Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit

B) Wie kann der Cash-flow auf vereinfachte, indirekte Art berechnet werden?

Reingewinn + Abschreibungen +/- Veränderung langfristige Rückstellungen
+/- nicht liquiditätswirksame Buchungen

Kandidaten-Nr.:

Name / Vorname:

2.2 Bilanz und Erfolgsrechnung

A) Beschreiben Sie **3** grundlegende Unterschiede zwischen Bilanz und Erfolgsrechnung.

1. **Zeitpunkt- versus Zeitraumrechnung**

2. **Vermögen und Schulden versus Aufwand und Ertrag**

3. **Bilanzgewinn wird auf neues Jahr vorgetragen / Gewinn aus Erfolgsrechnung nicht**

B) Berechnen Sie die Höhe der beschlossenen Dividende.

EK 2018: 1'380 + Gewinn 2018: 150 = EK vor Dividende 1'530

EK vor Dividende 1'530 – EK 2019: 1'420 = **Dividende 110**

Kandidaten-Nr.:

Name / Vorname:

2.3 Kalkulation und Kontierung

A) Berechnen Sie den Bruttogewinn in Franken auf diesem Stahlträger.

VP 800.00 ./ 8% Internetrabatt = 736.00 ./ 2% TWINT-Skonto = 721.28 inkl. MWSt

./ 7.7% MWSt = 669.71 = Eistanpreis exkl. MWSt

Verkauf zu 900.00 – Eistan 669.71 = **Bruttogewinn 230.29**

⇒ Reihenfolge der Berechnung unwichtig, Hauptsache Resultat stimmt

B) Auf welches der 3 oben genannten Konti soll der Kauf des Stahlträgers kontiert werden?

4000 Materialaufwand

Kandidaten-Nr.:

Name / Vorname:

2.4 Verbesserungsmassnahmen Lagerdauer

A) Wie lange lag die Ware durchschnittlich an Lager?

Durchschnittlicher Bestand Warenvorräte $(200 + 250) / 2 = 225$

Lagerumschlag $= 1'800 / 225 = 8x$

Lagerdauer $= 365 \text{ Tage} / 8 = \mathbf{45.6 \text{ Tage}}$ (bei 360 Tagen 45 Tage)

B) Nennen Sie **2** Massnahmen, mit denen Sie die Lagerdauer reduzieren können.

1. Bestand verringern

2. Warenverkäufe steigern

Einkauf verringern etc.

Kandidaten-Nr.:

Name / Vorname:

2.5 Kostenrechnung

- A) Verteilen Sie die Kosten der Vorkostenstelle Gebäude auf die Hauptkostenstellen (grau markierter Bereich). Berücksichtigen Sie dabei, dass die Büros von Verwaltung & Vertrieb doppelt so stark belastet werden.

Vorkostenstelle	Hauptkostenstellen		
Gebäude	Lager	Produktion	Verwaltung & Vertrieb
Fläche	1'200 m ²	800 m ²	200 m ²
Verteilschlüssel	12	8	4

Platz für Ihre Berechnungen:

Kosten Gebäude 550, Total gewichteter Verteilschlüssel 24

Kostenstelle Lager = $550 / 24 * 12 = 275$

Kostenstelle Produktion = $550 / 24 * 8 = 183.3$

Kostenstelle V&V = $550 / 24 * 4 = 91.7$

- B) Berechnen Sie den Zuschlag für die Verwaltungs- & Vertriebsgemeinkosten.

Herstellkosten aus Tabelle (Total 3) 13'850 = 100%

Total Kosten V & V 896 (Total Umlage 905 – Überdeckung 9)

Zuschlag V & V **6.47%** ($896 / 13850$) oder **6,53%** ($905 / 13850$) infolge fehlender Präzisierung

Kandidaten-Nr.:

Name / Vorname:

Teil 3: Mini Cases

Bewertung:

Pro Aufgabe erhalten Sie max. 12 Punkte = 36 Punkte.

3.1 Investitionsentscheid anhand Nutzschwelle

A) Berechnen Sie die Kosten für 500'000 Stück bei Eigenherstellung und bei Fremdbezug.

$$\text{Eigenherstellung} = 500 * (1'000 + 450) + 250'000 = 975'000$$

$$\text{Fremdbezug} = 500 * 2'000 = 1'000'000$$

B) Bei welcher Menge liegt die Nutzschwelle zwischen Eigenfertigung und Fremdbezug?

$$\text{Variable Kosten Eigenfertigung} (1'000 + 450) / 1'000 = 1.45$$

$$\text{Variable Kosten Fremdbezug} 2'000 / 1'000 = 2.00$$

$$\text{Nutzschwelle} = 250'000 / (2.00 - 1.45) = 454'546 \text{ Stück}$$

C) Nennen Sie unabhängig von Ihren Berechnungen 2 Kriterien, die Sie in Betracht ziehen, bevor Sie Ihren Vorschlag zum Entscheid in die Geschäftsleitung einbringen.

1. Entwicklung zukünftiger jährlicher Bedarf

2. Regionale Verwurzelung gemäss Leitbild

Abwägung von Chancen und Risiken der beiden Bezugsformen

Abhängigkeit, Marktpreise,

Kandidaten-Nr.:

Name / Vorname:

3.2 Kalkulation mit Deckungsbeiträgen

- A) Zu welchem Produkt raten Sie dem Kunden, wenn Sie nur den Deckungsbeitrag je Stück in Betracht ziehen?
Begründen Sie Ihre Antwort anhand von Berechnungen.

$$\text{Deckungsbeitrag Produkt A} = 1'500 - 630 - 3 \cdot 200 = \mathbf{270}$$

$$\text{Deckungsbeitrag Produkt B} = 1'000 - 270 - 2.5 \cdot 200 = \mathbf{230}$$

Wir raten zu Produkt A weil es den höheren Deckungsbeitrag je Stück bringt.

- B) Zu welchem Produkt raten Sie diesem Kunden, wenn Sie einen möglichst hohen Deckungsbeitrag in Franken auf diesem Auftrag erwirtschaften wollen?
Begründen Sie Ihre Antwort anhand von Berechnungen.

Produkt A:
DB / Stunde = $270 / 3 = \mathbf{90 \text{ CHF/Std.}}$ oder
Lösung 2: 2 Tage 48 h:3 = 16 Stk.x270 = **4320 DB**

Produkt B
DB / Stunde = $230 / 2.5 = \mathbf{92 \text{ CHF / Std.}}$ oder
Lösung 2: 2 Tage 48h:2,5 = 19,2Stk.=19x 230 = **4370 DB**

Wir raten zu Produkt B weil es je Engpasseinheit (Stunde) den höheren Deckungsbeitrag bringt.

Oder Lösung 3: Produkt A: 2 Tage = $16\text{h}:3=5,3=5 \times 270 = \mathbf{DB 1350}$

Produkt B: $16\text{h}:2,5=6,4 = 6 \times 230 = \mathbf{DB 1380}$

Kandidaten-Nr.:

Name / Vorname:

3.3 Renditeüberlegungen

A) Wie hoch ist der Gewinn vor Zinsen, bevor die Investition getätigt wird?

$$\text{Gewinn vor Zinsen} = 2'000'000 * 12\% = 240'000$$

B) Berechnen Sie den Reingewinn, bevor die Investition getätigt wird.

Reingewinn vor Investition

$$2'000'000 * 12\% = 240'000 - 500'000 * 5\% = 215'000 \text{ (EK-Rendite 21.5\%)}$$

C) Welche der beiden Finanzierungsmöglichkeiten würden Sie wählen?
Begründen Sie Ihre Wahl anhand von Berechnungen.

$$\text{Neues Gesamtkapital } 2'500'000 * \text{GK-Rendite } 12\% = \text{Gewinn vor Zinsen } 300'000$$

Variante Erhöhung Eigenkapital

$$\text{Neues Eigenkapital } 1'500'000, \text{ neuer Reingewinn } 300'000 - 500'000 * 5\% = 275'000$$

$$\text{Neue EK-Rendite somit } 275'000 / 1'500'000 = 18.33\%$$

Variante Erhöhung Fremdkapital

$$\text{Neuer Reingewinn} = 300'000 - 500'000 * 5\% - 500'000 * 4\% = 255'000$$

$$\text{Neue EK-Rendite somit } 255'000 / 1'000'000 = 25.50\%$$

➔ Ich wähle Variante Erhöhung Fremdkapital da höhere EK-Rendite

Kandidaten-Nr.:

Name / Vorname:

